

Abschlusskolloquim:Pädagogische Psychologie

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 15. Mai 2009 15:58

Hallo!

Ich hab bald mein Abschlusskolloquium und unter anderem gehört zu meiner Literaturliste Gage,N.L./Berliner, D.C. (1996).Pädagogische Psychologie, Kap 1

Kennt sich jemand von euch mit Pädagogischer Psychologie genauer aus, weiß noch andere Literatur, kann mir die Korrelationsanalyse genauer erklären (wie läuft das denn praktisch?), so wie das Experiment etwas genauer erklären und die Interpretation? Bin dankbar für alle Tipps. Vielleicht mussten sich ja einige von euch auch schon durch diesen Text wühlen.

Danke!

Beitrag von „Primi“ vom 15. Mai 2009 16:05

Bei mir war der Gage/Berliner Grundlage einer Klausur im 1. Semester. Leider habe ich ihn verliehen und nicht mehr wiederbekommen, so dass ich nicht mehr so genau im Bilde über dieses Buch bin.

Ich fand aber die Kapitelzusammenfassungen immer sehr hilfreich. Das hat es mir einfacher gemacht, mich durch dieses Buch durchzuwühlen.

Viel Glück bei der Prüfung!

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 15. Mai 2009 16:18

Danke!

Die Zusammenfassung ist auch toll. Aber die Details im Text bereiten mir Schwierigkeiten. Kann mir das nicht richtig vorstellen und in ner mündlichen wird ja gerne mal nachgehakt...

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 19. Mai 2009 11:36

So, den Text hab ich inzwischen verstanden. Hab nun noch eine Frage: Was sind unabhängige Variablen?

Für ein Experiment in der pädagogischen Psychologie, welches kausal ausgerichtet ist, wird eine unabhängige Variable der Experimentgruppe zugefügt. Die Kontrollgruppe erhält diese nicht um später eine Aussage über die Signifikanz treffen zu können.

Ich kenne veränderbare (Schulleistung, Raumgestaltung, genutzte Unterrichtszeit) und unveränderbare (Intelligenz, Unterrichtszeit, Raumgröße) Variablen. Aber was sind unabhängige?

Beitrag von „Nuki“ vom 20. Mai 2009 13:29

vielleicht von der Person unabhängig?

z. B. etwas von außen zugeführtes, was die Person aber nicht wirklich beeinträchtigen sollte?